

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 15. Mai 2021 13:41

[Zitat von Mueller Luedenscheidt](#)

Die Schwarz-Weiß-Malerei bezog sich auf Deine Aussage:

Die Expert*innen waren somit nicht gemeint. 😊

Klar, und die Modelle werden immer mit unterschiedlichen Wahrscheinlichkeiten versehen. Und das RKI ist mit einer 95-prozentigen Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen, dass wir im Mai bei einer Inzidenz von über 400 liegen. Und da ich davon ausgehe, dass das RKI sämtliche relevanten Parameter für seine Berechnungen berücksichtigt, gehe ich davon aus, dass der Effekt von Impfungen und flächendeckenden Schnelltests in dieser Prognose bereits enthalten war.

Wenn ich Dich richtig verstehe, gehst Du davon aus, dass die Bevölkerung ihr Verhalten verändert hat und somit zu einem Rückgang des Infektionsgeschehens deutlich beigetragen hat. Die relevante Größe, die meines Wissens zu diesem Zweck in der Regel herangezogen wird, ist das Mobilitätsverhalten. Dieses hat sich nicht nennenswert verändert. Zumindest das Mobilitätsverhalten widerspricht also dieser These.

Nach meiner (vollkommen subjektiven) Einschätzung sinken die Zahlen aufgrund eines Zusammenspiels der bereits genannten Faktoren:

- Impfungen
- flächendeckender Einsatz von Schnelltests
- politische Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung
- Wetter (der Frühling ist wettertechnisch zwar nicht überragend, aber aufgrund der gestiegenen Temperaturen dürfte sich ein relevanter Teil des sozialen Geschehens nach draußen verlagert haben)

Und der überwiegende Teil der genannten Faktoren war vorhersehbar und müsste somit in den Prognosen berücksichtigt worden sein.

Alles anzeigen

Verstehe ich nicht. Was meinst du mit Schwarz-Weiß-Malerei? Die Jugendlichen haben auch dank offener Schulen eine Inzidenzzahl von 200 bis 700 (vor 2 Wochen zumindest, in Stuttgart war 3mal so hoch wie Gesamtinzidenz). Vielleicht kommt es dir so vor, weil du zu sehr verharmlost?

Wenn die Geschäfte geschlossen sind, laufe ich auf dem Heimweg vorbei und kann mich nicht anstecken. Meine Mobilität wird sogar größer, wenn ich mit dem Auto zur Post fahren muss, um meine Bestellung abzuholen.

Politische Maßnahmen hätte es ohne Warnung nicht so schnell so stark gegeben (Kretschmer hat gestern noch gegen die Bundesnotbremse geschossen), bei einer Verdoppelung von 12 Tagen (Anfang Januar bis Anfang März) hatte ein Einschreiten 2 Wochen später verdoppelte Zahlen bedeutet (statt 200 also 400). Impfungen alleine spielen vermehrt eine Rolle, entscheidend ab 50 %. Bei Schnelltests haben viele die Sorge, dass sie kontraproduktiv sind (jeder 2. wird herausgefischt, die andere Hälfte ist vielleicht noch sorgloser, weil negativ getestet und verzichtet auf Massnahmen (war auch bei unseren Schülern ein Problem).